

Mit Optimismus, Zuversicht und Verbandstreue ans Werk

zu gehen, so meine Bitte an alle Mitglieder und Funktionäre des ZfdP anlässlich unserer Mitglieder- und Delegiertenversammlung am 28.04.2019 in Fulda, sind wir doch mit einem neuen Zuchtleiter, Herrn Justus Maximilian Altenbroxter, in das Jahr 2019 und in eine hoffentlich erfolgreiche Zukunft gestartet.

Mit 35 Delegierten und einer Reihe weiterer ordentlicher und außerordentlicher Mitglieder sowie einer Reihe von Gästen waren die Versammlungen gut besucht, denen über das Geschäfts- und Zuchtjahr 2018 berichtet wurde. Zunächst wurde aber den Verstorbenen Mitgliedern Georg Clausen, Dr. Cordula Kurze und Ute Ottens gedacht.

In meinem Bericht habe ich den Werdegang und das Zustandekommen des am 23.01.2019 von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen genehmigten Wechsels in der Zuchtleitung des ZfdP von Herrn Britze zu Herrn Altenbroxter dargestellt und ich habe dabei versucht, den Dank des ZfdP an Herrn Britze noch einmal in Worte zu fassen. Dass es im Wahljahr 2018 nicht gelungen ist, die Ehrenämter in den Landesgruppen Hessen und Ost wieder zu besetzen, musste ich nicht so stehen lassen, nachdem im März 2019 alle Wahlen in den Landesgruppen Hessen und Ost erfolgreich nachgeholt wurden. Über das Zustandekommen und das Wirksamwerden der neuen Satzung habe ich wie im Editorial unseres Verbandsheftes Deutsches Pferd Ausgabe 2018 berichtet. Der seit April 2019 vorliegende Jahresabschluss 2018 hat dann Gewissheit darüber geschaffen, dass der ZfdP im Geschäftsjahr 2018 einen Verlust von 35.000,-- € hinnehmen muss. Der Vorstand hat die Ergebnisrückgänge 2018 kommen sehen und so endete die Planung für 2018, der Jahresvoranschlag 2018, mit einem Jahresfehlbetrag von 30.000,-- €. Es blieb daher am 22.04.2018 nichts anderes übrig, als den Grundbeitrag ab 2019 um 20,-- € zu erhöhen. Schließlich musste ich auch über Gerichtsverfahren des ZfdP berichten, ohne dass für diese Verfahren Rücklagen zu bilden sind.

Nachdem das Zuchtjahr 2018 das letzte Zuchtjahr des Herrn Britze als Zuchtleiter des ZfdP war, hat Herr Britze hierzu den Bericht erstattet.

Frau Steuerberaterin Köster-Ertle hat unsere Jahresabschlussrechnung 2018 und unsere Vermögensübersicht ausführlich dargestellt und erläutert. Für 2019 hat Frau Köster-Ertle uns Hoffnung gemacht, dass die am 22.04.2018 beschlossene und 2019 wirksam gewordene Erhöhung des Grundbeitrages um 20,-- € die richtige und für 2019 ausreichende Maßnahme war.

Die Prüfung durch die Rechnungsprüfer Frau Katrin Stolz und Frau Katrin Buchholz hat zu keinen Enwendungen, aber zu einer Vielzahl von Einsparungsvorschlägen geführt. Die Rechnungsprüfer haben die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018 vorgeschlagen.

An dieser Stelle habe ich die Versammlungsleitung auf den 1. stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Heinrich Hünnekes, übertragen, nachdem meine Stimme komplett zu versagen drohte.

Die Entlastung des Vorstandes erfolgte mehrheitlich ohne Gegenstimmen durch Handzeichen der Delegierten bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder.

Persönlich entgegengenommen hat Herr Sascha Hahn die Ehrung aus Anlass der Erfolge der von ihm gezüchteten Springstute Berlinda und der Dressurponystute Top Queen H. Die Laudatio hat Herr Britze gehalten. In seiner denkwürdigen Dankesrede hat Herr Hahn sein

Bekanntnis zum ZfdP und zur Arbeit seines bisherigen Zuchtleiters Hans Britze abgegeben. Die Ehrung von Frau Romina Perwas aus Anlass der Erfolge der von ihr gezüchteten Springstute Calmanda 3 mußte auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Wilfried Luehrs aus Neustadt am Rübenberge, ist neuer weiterer Rechnungsprüfer.

Marc Hahne, Tim Rieskamp-Gödeking, Heinrich Hünnekes, Peter Schmid, Cassandra Mohr, Gerd Küst, Ulla Connolly, Karl Schachner, Dunja Junker und Dirk Schröder sind die 10 von den Delegierten gewählten ordentlichen Mitglieder, aus deren Kreis der Vorstand zukünftig in Abstimmung mit dem Zuchtleiter die jeweilige Bewertungskommission für Hengste (Körkommission) bestimmt.

Die Änderungen der Satzung wurden von den Mitgliedern einstimmig verabschiedet.

Auf Vorschlag des Vorstandes und mit Zustimmung des Beirates wurde von den Delegierten bei zwei Enthaltungen die Beitrags- und Kostenordnung bei den Positionen Hofkörnung um die Bestimmung ergänzt: Im Einzelfall entscheidet der Vorstand über die Erhebung der Gebühr.

Anträge der Delegierten waren keine eingegangen.

Zu dem Tagesordnungspunkt „Ehrungen“ muss ich noch nachtragen, dass Herr Hünnekes meine nunmehr 25 Jahre als Vorsitzender des ZfdP zum Anlass nahm, mir im Namen des ZfdP mit einer launigen Rede und einem Weinpräsent zu danken.

Ich sage meinerseits Dankeschön für das mir all die Jahre entgegengebrachte Vertrauen.

Ihr Eckart Ohnweiler, Vorsitzender